



Die Werkstatt Versam zielt darauf ab, ein Erlebnis für das gesamte Dorf zu schaffen, insbesondere für die vielen jungen Familien. Da es oft schwierig ist, Kinder für Kunst zu begeistern, soll Kunst interaktiv und zugänglich gestaltet werden. Hier kommt die Werkstatt ins Spiel, in der die Leute selbst Hand anlegen und kreativ werden können. Der Neubau wird im Sinne des Bauens im Bestand realisiert, um eine harmonische Integration in die bestehende Struktur des Dorfes zu gewährleisten. Konzipiert als "kleiner Bruder", wird der Neubau durch das Aufnehmen der bestehenden Gleise im Außenraum mit dem bestehenden Bauwerk integriert. So wird ein spielerisches Entdecken der Kunst ermöglicht und die Interaktion aller Altersgruppen mit dem Kunstwerk gefördert.

Werkstatt Versam

Semesterarbeit Entwurf 2 Kleinbauten | FS 2024
Fabian Definti





Ausstellungsraum

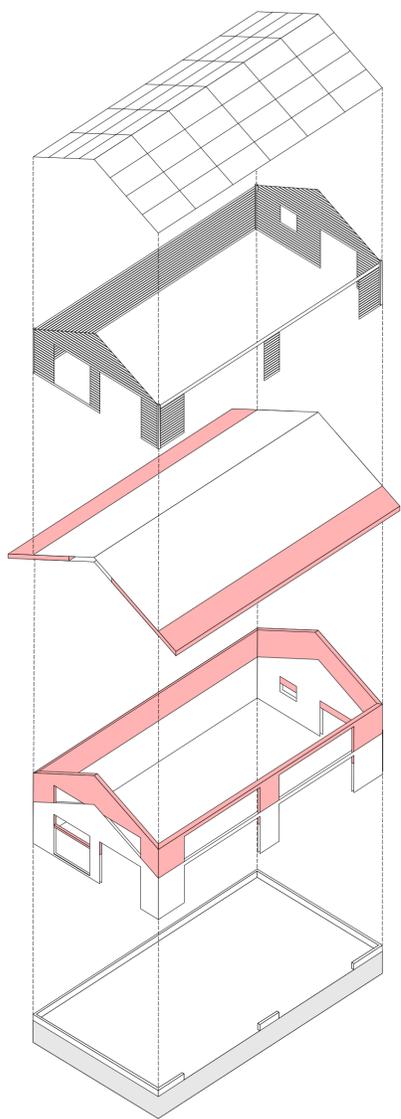
Der Ausstellungsraum soll in seiner Wirkung als White Cube mit Bezug zum Bestand auftreten. Die weiß verputzten Wände ermöglichen zusammen mit den verschiebbaren Stellwänden ein einfaches und flexibles System, in dem die Kunst ausgestellt werden kann. Zentral in der Mitte des Raumes befindet sich ein Gleis, auf dem die neue Kunst der Besucher der Werkstatt präsentiert wird. Nach oben hin wird das bestehende Fachwerk des Gebäudes sichtbar, und die weiß verputzten Flächen zwischen den Dachsparren lassen den Raum hell und hoch erscheinen.



Werkstatt

Die Werkstatt ist ein kleiner, aber heller Raum. Die großzügige Fensterfront nach Osten ermöglicht den direkten Zugang nach außen und wird durch eine Faltschleuse abgedeckt, die bei Nichtbenutzung geschlossen wird. Im Innenraum befinden sich eine Werkbank sowie eine Küche mit Bartresen. Da das Arbeiten vor allem bei schönem Wetter auf dem Kreativplatz im Freien stattfindet, bietet der Innenraum eine gemütliche Atmosphäre zum Trinken oder Essen. Die Werkstatt verfügt über ein kleines Holzlager hinter der Küche und ein barrierefreies WC. Wie das Bestandsgebäude ist die Werkstatt direkt mit den Gleisen verbunden, sodass die Wagen mit der Kunst direkt ins Innere gefahren werden können.





Statikkonzept Werkstatt

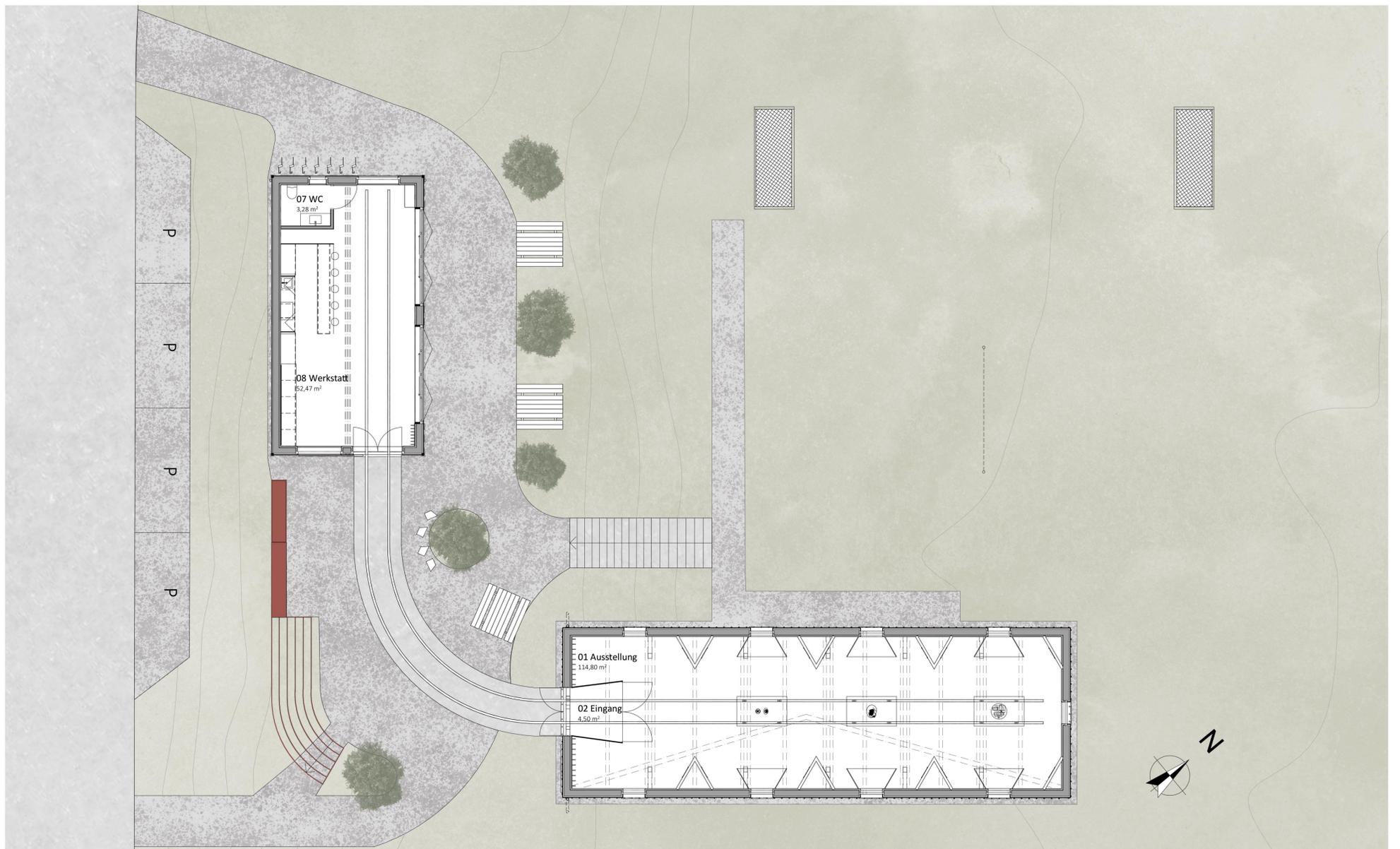


Fassadenschnitt Werkstatt

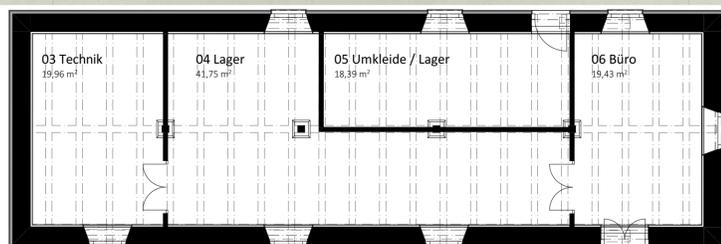
PV Schrägdachaufbau	395	mm
PV Modul	35	mm
Modullattung	40	mm
Konterlattung (Hinterlüftung)	60	mm
Unterdachfolie	10	mm
Weichfaserplatte bitumiert	24	mm
Zellulosedämmung	150	mm
Dreischichtplatte	12	mm
Dampfbremse, Stösse verklebt		
Installationsraum	50	mm
Dreischichtplatte Fichte	15	mm

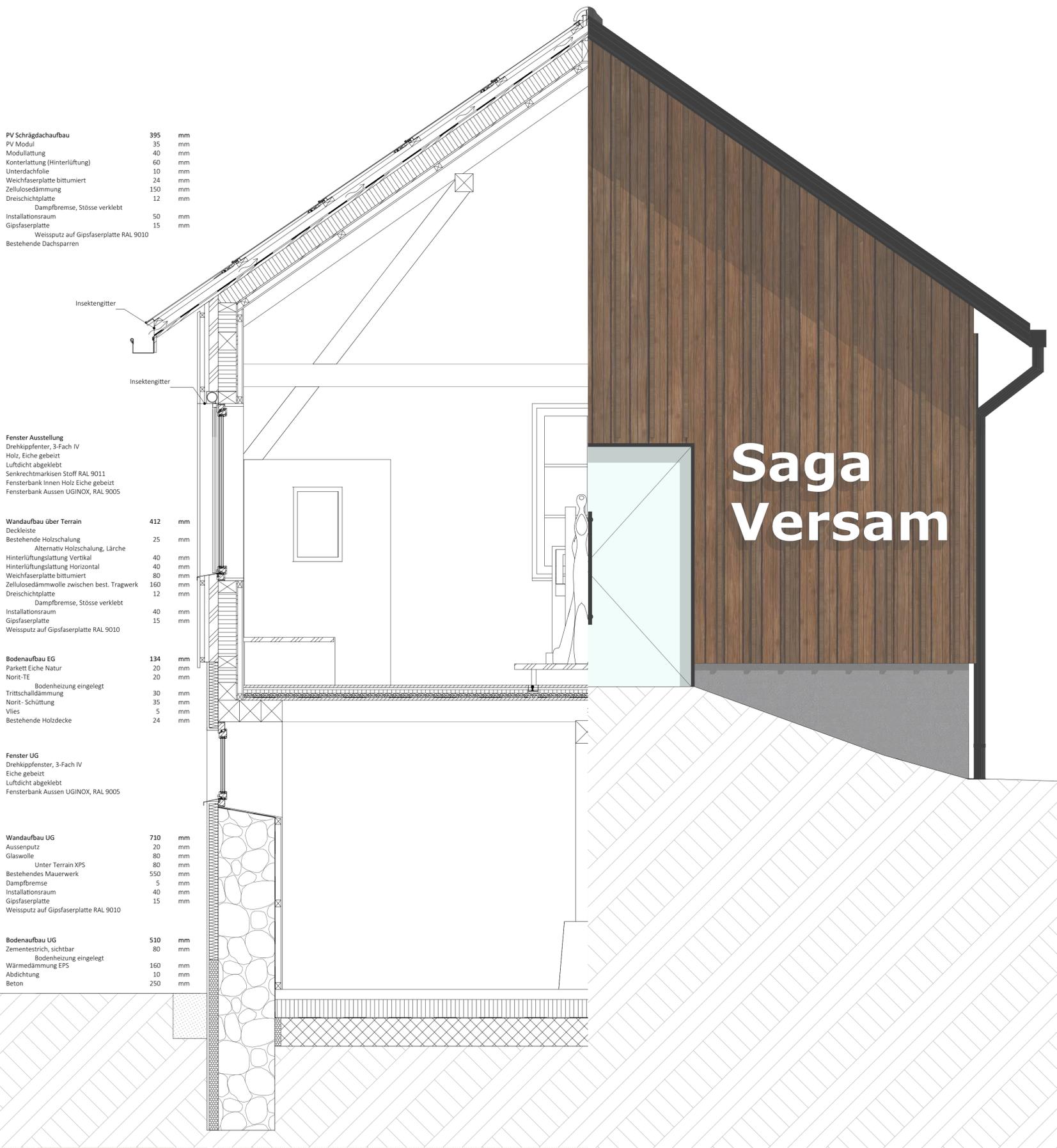
Insektengitter		
Falttüre, Fichte roh		
Fenster Werkstatt		
Hebeschiebefenster, 3-Fach IV		
Holz, Fichte Roh		
Luftdicht abgeklebt		
Fensterbank Aussen UGINOX, RAL 9005		
Wandaufbau	361	mm
Rhomboidschalung, Fichte roh	24	mm
Hinterlüftungslattung vertikal	40	mm
Weichfaserplatte bitumiert	80	mm
Ständer, Zellulosedämmwolle	150	mm
Dreischichtplatte	12	mm
Dampfbremse, Stösse verklebt		
Installationsraum	40	mm
Dreischichtplatte, Fichte roh	15	mm

Bodenaufbau	570	mm
Unterlagsboden, sichtbar	80	mm
Bodenheizung eingelegt		
Trittschalldämmung	20	mm
Wärmedämmung EPS	160	mm
Abdichtung	10	mm
Beton	250	mm
Magerbetonsohle	50	mm



Grundrisse EG/UG





PV Schrägdachaufbau	395	mm
PV Modul	35	mm
Modullattung	40	mm
Konterlattung (Hinterlüftung)	60	mm
Unterdachfolie	10	mm
Weichfaserplatte bitumiert	24	mm
Zellulosedämmung	150	mm
Dreischichtplatte	12	mm
Dampfbremse, Stösse verklebt		
Installationsraum	50	mm
Gipsfaserplatte	15	mm
Weissputz auf Gipsfaserplatte RAL 9010		
Bestehende Dachsparren		

Fenster Ausstellung		
Drehkippfenster, 3-Fach IV		
Holz, Eiche gebeizt		
Luftdicht abgeklebt		
Senkrechtmarkisen Stoff RAL 9011		
Fensterbank Innen Holz Eiche gebeizt		
Fensterbank Aussen UGINOX, RAL 9005		

Wandaufbau über Terrain	412	mm
Deckleiste		
Bestehende Holzschalung	25	mm
Alternativ Holzschalung, Lärche		
Hinterlüftungslattung Vertikal	40	mm
Hinterlüftungslattung Horizontal	40	mm
Weichfaserplatte bitumiert	80	mm
Zellulosedämmwolle zwischen best. Tragwerk	160	mm
Dreischichtplatte	12	mm
Dampfbremse, Stösse verklebt		
Installationsraum	40	mm
Gipsfaserplatte	15	mm
Weissputz auf Gipsfaserplatte RAL 9010		

Bodenaufbau EG	134	mm
Parkett Eiche Natur	20	mm
Norit-TE	20	mm
Bodenheizung eingelegt		
Trittschalldämmung	30	mm
Norit-Schüttung	35	mm
Vlies	5	mm
Bestehende Holzdecke	24	mm

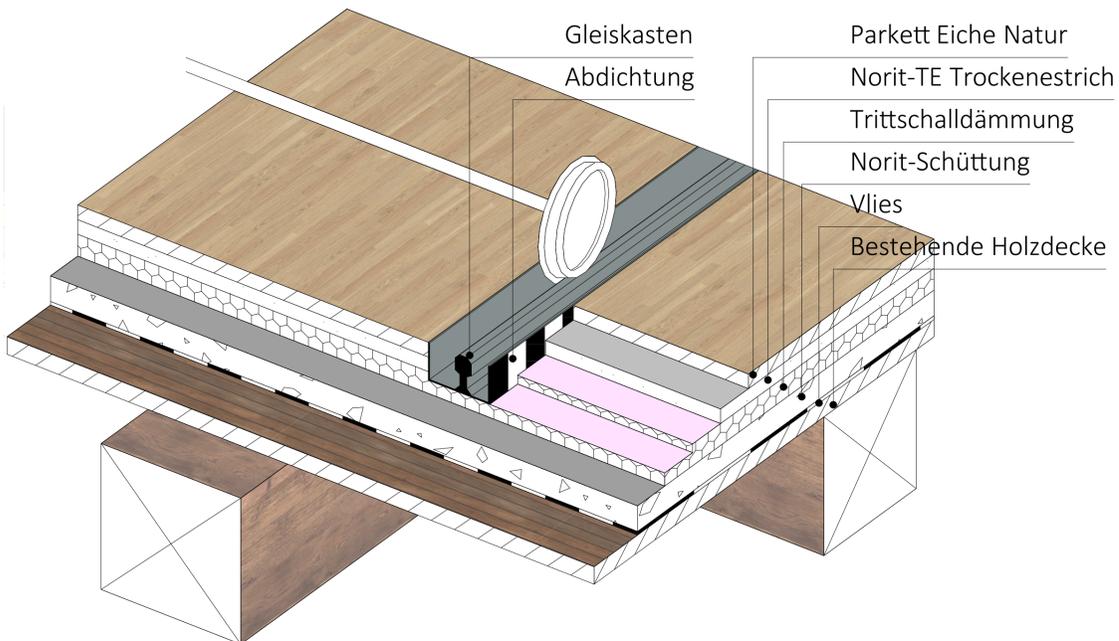
Fenster UG		
Drehkippfenster, 3-Fach IV		
Eiche gebeizt		
Luftdicht abgeklebt		
Fensterbank Aussen UGINOX, RAL 9005		

Wandaufbau UG	710	mm
Aussenputz	20	mm
Glaswolle	80	mm
Unter Terrain XPS	80	mm
Bestehendes Mauerwerk	550	mm
Dampfbremse	5	mm
Installationsraum	40	mm
Gipsfaserplatte	15	mm
Weissputz auf Gipsfaserplatte RAL 9010		

Bodenaufbau UG	510	mm
Zementestrich, sichtbar	80	mm
Bodenheizung eingelegt		
Wärmedämmung EPS	160	mm
Abdichtung	10	mm
Beton	250	mm

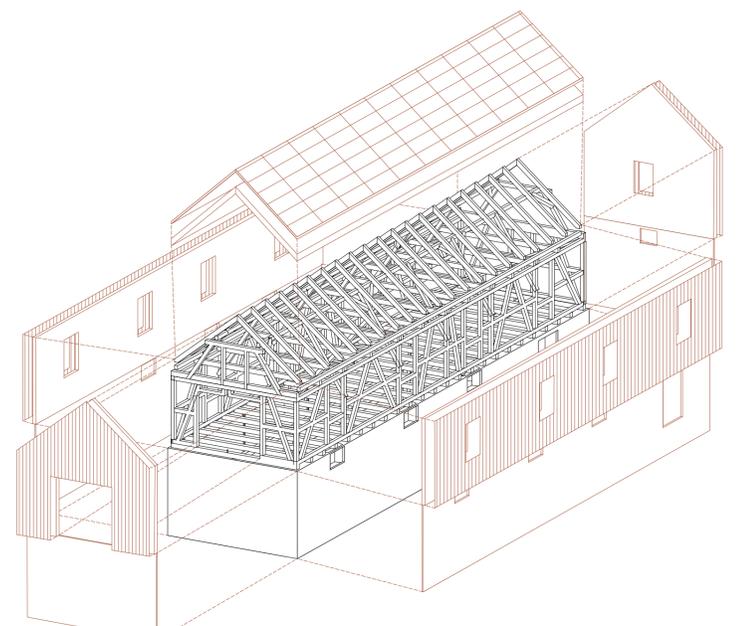
Fassadenschnitt Saga

1:20



Schienenenddetail

1:5



Bestand / Neu